



## Die Corona Pandemie zwingt den Sport erneut in eine Pause

Was viele Menschen schon im Mai befürchtet hatten, ist nun Wirklichkeit geworden. Das Corona Virus hat die Menschheit immer noch im Griff und wird uns lange Zeit auch noch nicht aus seinen Klauen lassen. Wie schon im Frühjahr suchen die Verantwortlichen im unserem Staat nach Möglichkeiten, der Pandemie zumindest etwas Einhalt zu gebieten. Mit einem „gebremsten“ Lockdown versucht man die drastische Entwicklung der Neuinfizierten in den Griff zu bekommen. Es ging allerdings, so scheint es auf jeden Fall zu sein, nicht ohne Einschränkungen für den Sport.

Für die SG Stutensee-Weingarten bedeutet dies, dass ab dem 01. November 2020 alle Sporthallen für den gesamten Monat gesperrt bleiben. Der Trainingsbetrieb und der Wettkampfsport bekommen wieder einmal eine Ruhepause. Ende November werden dann Politik und Kommunen entscheiden, ob wieder ein Neustart begonnen werden kann oder die Pause verlängert wird. Sicher ist schon, dass die Wettbewerbe im Badischen Handballverband bis zum 31. Dezember 2020 stillgelegt wurden. Aber auch der Verband wird sich an die allgemeinen Entwicklungen halten und seine Entscheidungen entsprechend anpassen.

Wie sehr diese Pandemie unseren Sport beeinflusst, hat die Spielgemeinschaft in den letzten Wochen leider verspüren müssen. Mit Ausnahme der weiblichen Fraktion hagelte es immer wieder Spielabsagen oder -verlegungen. Von einem geordneten Spielbetrieb konnte von Anfang an nie die Rede sein. Im BHV sind seit Rundenbeginn fast 50% der angesetzten Begegnungen der Situation zum Opfer gefallen.

Wie diese vier Wochen von Seiten der SGSW eventuell mit gezielten Maßnahmen gestaltet werden kann, entscheiden in den nächsten Tagen unsere „Corona-Experten“, die ihre Ideen auf der Homepage veröffentlichen werden. Für unsere Anhänger, Sponsoren, aktiven Sportler/innen und ihre Angehörigen bleibt nur zu hoffen, dass ALLE diese Pandemie

gesund überstehen.



“Nichts geht mehr - keine Zuschauer, keine Spiele”